

Kuratorium der Georges und Antoine Claraz-Schenkung

Autor(en): **Bernoulli, W.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): - **(1939)**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Herren Petitmermet, Vonmoos und Altwegg sind vom Bundessrate erneut als Mitglieder der Kommission bestätigt worden, desgleichen Herr Pfähler und Brunies von seiten des S. B. N.

Administratives: Die Hauptzugänge zum Park sind mit neuen Orientierungstafeln versehen worden, auf welchen die erlaubten Wege eingezeichnet und die Parkordnung angeschlagen ist.

Der Besuch hat stark zugenommen. Von Mitte Juni bis Ende September verzeichnet das Blockhaus 700 übernachtende Personen, was eine starke Beanspruchung des Aufsichtspersonales bedeutet, das wie bisher aus Parkwächter Reinalter und den Grenzwachtposten Scarfs, la Drossa und Scarl besteht. Übertretungen der Parkordnung wurden in drei Fällen zur Anzeige gebracht. (Weiden von Vieh innerhalb des Parkes, Fischfrevl im Spöl.)

Der Wildstand des Parkes zeigt die gleichen Entwicklungstendenzen; Steinwild und Rotwild nehmen in erfreulicher Weise zu, die Gemsen bleiben in ihrer Anzahl stationär, während die Rehe noch weiter im Abnehmen begriffen sind.

Die Rechnung der Kommission ergibt bei Fr. 19,401.55 Einnahmen und Fr. 19,211.20 Ausgaben einen Aktivsaldo von Fr. 190.35. Der Stand des ordentlichen Kapitalfonds beläuft sich auf 1. Januar 1939 auf Fr. 443,681.90, derjenige des Spezialfonds auf Fr. 56,962.—, total Fr. 500,643.90. *E. Handschin.*

14. Kuratorium der Georges und Antoine Claraz-Schenkung

Das Kuratorium ist zur Abnahme des Berichtes und der Rechnung sowie zu Beschlussfassungen in seiner 23. Hauptversammlung vom 19. März 1938 und in einer ausserordentlichen Sitzung am 19. November 1938 zusammengetreten. Weitere Geschäfte wurden auf dem Zirkularwege erledigt. Für die Tätigkeit des Kuratoriums im einzelnen sei auf dessen XVII. Bericht verwiesen. Mit Unterstützung der Schenkung wurden im Berichtsjahre folgende Arbeiten publiziert:

Serie Zoologie:

Nr. 56. Bernhard Peyer, Die Triasfauna der Tessiner Kalkalpen. XIII. Beiträge zur Kenntnis des Ganoidengebisses, insbesondere des Gebisses von Colobodus, von Sigmund Egil Guttormsen. Abhandl. d. Schweiz. Paläontol. Gesellschaft, Bd. LX (1937), 41 Quartseiten, zwei Tafeln und 31 Textabbildungen.

Nr. 57. O. Schneider-Orelli, unter Mitwirkung von Dr. K. Roos und Dr. R. Wiesmann, Untersuchungen über die Generationsverhältnisse der Fichtengallenlaus *Sacchiphantes (Chermes) abietis* L. Vierteljahrsschr. d. Naturf. Ges. in Zürich, Band LXXXIII (1938), 79 Seiten und 20 Textabbildungen.

Nr. 59. Guyénot et W. Plattner, Recherches sur la vessie nata-toire des poissons, I. Ligature du canal pneumatique et cystectomie de poissons physostomes. Revue suisse de Zoologie, t. 45 (1938), p. 469 à 486, avec planches 1 à 3.

Nr. 62. Hermann Hotz, *Protocleipsis tesselata* (O. F. Müller), ein Beitrag zur Kenntnis von Bau und Lebensweise der Hirudineen. *Revue suisse de Zoologie*, t. 45, fasc. supplémentaire (1938), 381 Seiten, 3 Tafeln und 103 Textabbildungen.

Ausserdem wurden vier vorläufige Mitteilungen zoologischen Inhalts publiziert.

Der Delegierte der S. N. G. : Dr. *W. Bernoulli*.

15. Bericht über die Stiftung Amrein-Troller, Gletschergarten Luzern

Trotz des für den Besuch schlechten Jahres wusste die Leitung durch gute Anpassung der Geschäftsführung einen Gewinn zu erzielen, so dass die Verteilung von Fr. 2600 für die wissenschaftlichen Zweckbestimmungen beschlossen werden konnte. Besonders bedacht wurde die Naturforschende Gesellschaft Luzern an die Kosten der Veröffentlichung über die Urgeschichte des Vierwaldstättersees und der Innerschweiz.

Eine grosse Zuwendung erhielt die Stiftung testamentarisch durch Herrn Dr. med. Julius Troller, gestorben 1938 in Luzern, nämlich eine Sammlung von etwa 600 Vögeln und einigen anderen Tieren, schön ausgestopft und wissenschaftlich bestimmt. Sie stammen zur Hauptsache aus dem Kanton Luzern und der Innerschweiz. Eine wertvolle Ergänzung weisen die petrographischen Bestände auf durch Aufstellung einer vorhandenen, durch Herrn Dr. Rutsch nun fachmännisch bestimmten Sammlung von Versteinerungen. Die Pfahlbaufunde vom Baldeggersee von Professor Amrein wurden neu aufgestellt und nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten geordnet.

Mit grosser Freude können wir berichten, dass der Leiter der Stiftung, Herr Wilhelm Amrein, von der Universität Basel den Ehrendoktor verliehen bekommen hat für seine Verdienste um die Urgeschichte Luzerns, die sorgfältigen Untersuchungen der Urmenschhöhlen am Rigi und in Horw, die Forschungen in den Wauwiler Pfahlbauten, seine unermüdliche Sorge um Kunst- und Naturdenkmäler, für Natur- und Heimatschutz.

Der Delegierte der S. N. G. : *E. Rübel*.